

Eritreischer Frauen-Verein Gießen besteht seit 20 Jahren

Gießner Anzeiger : Dienstag, 03.03.2020 - 15:35

Das Jubiläumsfest zum 20-jährigen Bestehen des Eritreischen Frauen-Vereins Gießen bildete den Auftakt verschiedener Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag.



Der Eritreische Frauen-Verein wurde am 9. November 1999 in den Räumen der Eritreischen Gemeinde im Asterweg aus der Taufe gehoben. 25 Frauen waren bei der Gründungsversammlung dabei, wie sich Gründungsvorsitzende und Pressesprecherin Lemlem Kaleab erinnert. Seit mittlerweile neun Jahren handelt es sich um einen eingetragenen Verein, wobei es diesem vor allem darum geht, die eritreische Kultur vorzustellen, aber auch für andere Kulturen offen zu sein. Von Beginn an war es ein großes Bedürfnis der Mitglieder, in die Öffentlichkeit zu gehen. So gehören auch die alljährliche Mitwirkung am "Tag der Kulturen" und am Internationalen Frauentag zu den festen Bestandteilen.

Auch brachte sich der Frauen-Verein bei Liebigs-Suppenfest ein und kooperiert bei Veranstaltungen mit der Volkshochschule Gießen.

Vor diesem Hintergrund war es auch der stellvertretenden Leiterin der Volkshochschule Birgit Lesch-König ein besonderes Anliegen, dem Verein die Glückwünsche der VHS zu übermitteln. Mit einem "Happy Birthday" brachte sie auch ihre Freude zum Ausdruck, wie toll sich die Gemeinde entwickelt hat. "Überall wenn in Gießen etwas los ist, sind die eritreischen Frauen - die Männer auch, aber die Frauen in vorderster Reihe - mit dabei. Hut ab, so etwas gibt es selten". Erfreut wies sie zudem darauf hin, dass in den nächsten Wochen wieder ein gemeinsames Projekt mit der Volkshochschule stattfindet und nannte vor allem die Erstorientierungskurse für Menschen, die neu in Gießen ankommen "Großen Respekt, dass ihr euch nicht beirren lasst. Weiterhin so viel Erfolg mit eurer Frauenarbeit und der eritreischen Gemeinde", so Birgit Lesch-König.

"Großen Respekt"

Vorsitzende Gira Tesfai blickte auf die Geschichte des Vereins zurück, Dabei verwies sie auch auf die Teilnahme am "Tag der Migranten", die Einbindung in den Nordstadtverein sowie die alljährliche Teilnahme am Nordstadtfest. Zudem besuchte im vergangenen Jahr eine Gruppe die Feier "40 Jahre Eritreische Frauen-Union" in Bologna. Das 20-jährige Bestehen wurde mit Livemusik und Tanz, typisch eritreischen Speisen und einer Kaffeezeremonie begangen. Und diese hat eine besondere Bedeutung: Die Einladung zur Kaffeezeremonie, die ein wesentlicher Bestandteil des sozialen und kulturellen Lebens des Landes ist, gilt als Zeichen von Freundschaft oder Anerkennung.

An weiteren Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag sind im Aktionszeitraum Müttercafé, Workshops, Frühstück, Vortrag, Infoveranstaltung, Lesung, Konzert, Gottesdienst sowie eine Kundgebung am Samstag, 7. März, am Kugelbrunnen vorgesehen.

Quelle: Gießner Anzeiger vom Dienstag, 03.03.2020 - 15:35

https://www.giessener-anzeiger.de/lokales/stadt-giessen/nachrichten-giessen/eritreischer-frauen-verein-giessen-besteht-seit-20-jahren_21347044

http://giessen-entdecken.de/wp-content/uploads/Brosch%C3%BCre_Frauentag2020_digital.pdf